



Das Jahr 2021 markiert die Tatsache, dass es seit 1700 Jahren jüdische Gemeinden in den Gebieten gibt, die heute Deutschland genannt werden. Zu diesem Anlass hat „ImDialog“ der evangelische Arbeitskreis für das christlich-jüdische Gespräch in Hessen und Nassau ein Bild- und Sprach-Projekt mit aktiven Handlungselementen entwickelt.

Das Projekt zeigt in einem Bild-Mosaik einen Querschnitt durch diese 1700 Jahre Judentum in „Deutschland“. Methodisch ist dieses Projekt eine Besonderheit: Es ist keine statische Ausstellung, die bloß zu betrachten wäre, sondern es enthält aktive Handlungselemente für Veranstaltungen in Gemeinde und Unterricht. Möglich sind damit unterschiedliche Zuordnungsmöglichkeiten von Texten und Bildern, thematische Erweiterungen, eigene Recherchen zu lokalen jüdischen Gemeinden, Weiterarbeit zu einzelnen Bildmotiven und anderes mehr.

Es wurde darauf geachtet, dass sowohl positive Visualisierungen vorkommen (Stichwort „Begegnung“) als auch negative, die mit dem Begriff „Vergegnung“ bezeichnet werden können. Damit charakterisierte Martin Buber das Verfehlen einer wirklichen Begegnung zwischen Menschen. Zu diesen 1700 Jahren gehören aber auch Bildmotive, die lebendiges, gegenwärtiges und praktiziertes Judentum heutzutage zeigen. Verstärkt wird dieser Fokus auf kurze Porträts der sechs ältesten jüdischen Gemeinden in ihrer heutigen Lebendigkeit.

Das Sprachmodul innerhalb dieses Gesamtprojektes ist kein akustisches, sondern ein verbales Element. Darin werden Aussagen vorgestellt, die daraufhin zu bewerten sind, ob sie noch vom Recht auf freie Rede geschützt oder ob sie bereits rassistisch oder fremdenfeindlich sind. Die beiden Bereiche werden bezeichnet als „Freespeech“ oder als „Hatespeech“.

Inhaltliche und methodische Hinweise auf www.projekt1700.imdialog.org

schaut hin - hört hin

1700 Jahre Christen und Juden in „Deutschland“ zwischen ...

... Vergegnung und Begegnung

Ein Bild- und Sprach-Projekt mit aktiven Handlungselementen

ImDialog. Evangelischer Arbeitskreis für das christlich-jüdische Gespräch in Hessen und Nassau
Die Ausstellung ist auszuleihen bei www.imdialog.org Konzeption und Ausführung: Hans-Georg Vorndran www.SchalomNet.de

1

Herausgeber

ImDialog. Evangelischer Arbeitskreis für das christlich-jüdische Gespräch in Hessen und Nassau
Darmstädter Str. 13, 64404 Bickenbach, Tel. 06257-9910760, Fax 06257-9910761
Email info@imdialog.org Internet www.imdialog.org



Vorsitzende Pfarrerin Andrea Thiemann; **Redaktion** BLICKPUNKT.E Hans-Georg Vorndran

Die **BLICKPUNKT.E** gibt es bei der oben genannten Adresse oder online unter www.imdialog.org/formular_bp

- im Jahresabo mit 6 Ausgaben als gedrucktes Heft für 30 € oder als pdf-Datei mit aktiven Links für € 25
- als Einzelexemplar im pdf-Format mit aktiven Links für € 3 bzw. € 5 zum Download unter www.imdialog-shop.org/blickpunkte